Begegnung – Freude – Teilen
in der katholischen Pfarrei
St. Martin Ettlingen
Ausgabe Ettlingen-Stadt

31.10.2026 bis 29.11.2026



Alles ist eins

In diesen Tagen feiern wir wieder Allerseelen und Allerheiligen. Das passt in die kühler werdenden Herbsttage. Und meine Gedanken wandern zu den Menschen, die ich kenne, die im vergangenen Jahr gestorben sind. Es sind Geschichten von Liebe, von Schmerz, von Verlust und auch von Frieden. „Trauer" hat viele Gesichter, viele Etappen und sie begleitet uns oft lange. Die Toten Hosen haben einem Lied über das Sterben den Titel gegeben: „Alles ist eins". In der letzten Strophe heißt es: Das Leben und der Tod sind ein Liebespaar. Was wäre der Tag ohne Nacht? Alles ist eins und gehört zusammen Es gibt immer wieder einen Neuanfang.

Welches ist Ihr Lied, wenn Sie an den Tod denken, an den Tod lieber Menschen oder auch Ihren eigenen? Ich finde es an Allerheiligen sehr schön, die Gräber zu besuchen. An Allerheiligen sind die Friedhöfe bevölkert, die Lebenden gehen zu den Toten, und für diesen Tag gehört der Tod zu unserem Leben dazu: ohne Scheu, vielleicht mit Tränen und Trauer, aber ohne Scheu. „Alles ist eins und gehört zusammen." Ja, so ist das, eigentlich. Vielleicht ist das eine Ermutigung, das Sterben und auch den Tod wieder mehr in unser Leben zu holen: Sprechen Sie mit ihren Liebsten darüber, was Ihnen wichtig ist, wenn es ans Sterben geht. Und reden Sie auch über Ihre Beerdigung. Warum nicht? Wenn es soweit ist, tut es gut, um diese Wünsche zu wissen. Der Tod ist zu wichtig, um ihn in der Tabuzone zu belassen. Er ist Teil unseres Lebens.Nochmal die Toten Hosen:

Und wenn er kommt, hab keine Angst
Jedes Ende ist ein Neuanfang
Um zu sterben leben wir ein Leben lang
Alles ist eins und gehört zusammen

Viele Grüße, Ruth Fehling, Pastoralreferentin

GOTTESDIENSTE

Den Live-Stream der Gottesdienste aus Liebfrauen (i.d.R. sonntags, 9:00 Uhr) sowie Videos von aufgezeichneten Andachten und anderen Veranstaltungen finden Sie unter https://www.youtube.com/@kath-ettlingen)

Sa, 31.10.2026 Samstag der 30. Woche im Jahreskreis oder ❋ Heiliger Wolfgang, Bischof von Regensburg [994] (g)		
L: Phil 1,18b-26 (ML VI 350f) Ev: Lk 14,1.7-11 (ML VI 352f)		
18:00	St. Martin	**Eucharistiefeier**
So, 01.11.2026 + ALLERHEILIGEN (H)		
L 1: Offb 7,2-4.9-14 (ML I 414f) L 2: 1 Joh 3,1-3 (ML I 416) Ev: Mt 5,1-12a (ML I 417)		
09:00	Liebfrauen	**Eucharistiefeier**
10:00	Seniorenz./Horb.	**Wort-Gottes-Feier**
10:30	Herz Jesu	**Eucharistiefeier** (Joseph Martin Selvaratnam)
14:00	Friedhof Ettlng.	**Gräberbesuch mit Gräbersegnung**
Mo, 02.11.2026 ALLERSEELEN		
19:00	St. Martin	**Requiem** für die Verstorbenen von St. Martin und Herz Jesu, Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

Di, 03.11.2026 Di. der 31. Woche im Jahreskreisoder ❋ Heiliger Hubert, Bischof von Lüttich [727] (g) oder ❋ Heiliger Pirmin, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein [753] (g) oder ❋ Seliger Rupert Mayer, Ordenspriester [1945] (g)oder Heiliger Martin von Porres, Ordensmann [1639] (g)		
L: Phil 2,5-11 (ML VI 359) Ev: Lk 14,15-24 (ML VI 360f)		
18:00	Liebfrauen	**Requiem** für die Verstorbenen von Liebfrauen
Mi, 04.11.2026 Heiliger Karl Borromäus, Bischof von Mailand [1584] (G)		
L: Phil 2,12-18 (ML VI 363) Ev: Lk 14,25-33 (ML VI 364f)		
09:00	Herz Jesu	**Eucharistiefeier**
Do, 05.11.26 Do. d. 31. Wo. im Jahreskrr.o. Gebetstag um geistli.Berufungen		
L: Phil 3,3-8a (ML VI 367f) Ev: Lk 15,1-10 (ML VI 369f)		
15:00	St. Martin	**Stille Anbetung**
18:00	St. Martin	**Eucharistiefeier** (Edeltrud Storf)
Fr, 06.11.2026 Freitag der 31. Woche im Jahreskreis oder ❋ Heiliger Leonhard, Einsiedler von Limoges [6. Jh.] (g)oder Herz-Jesu-Freitag		
L: Phil 3,17 - 4,1 (ML VI 372) Ev: Lk 16,1-8 (ML VI 373f)		
17:30	Herz Jesu	**Beichtgelegenheit**
18:00	Herz Jesu	**Eucharistiefeier** (Wolfgang und Anette Masino)
19:00	Herz Jesu	**Anbetung und Lobpreis** Herz Jesu Freitag

Sa, 07.11.26, Sa. 31.Wo. im Jahreskr.o. ❋ Hl. Willibrord, Bischof v. Utrecht, Glaubensbote b.d. Friesen [739] (g)o. Mariengedächtnis a. Sa. (g) o. Herz-Mariä-Samstag		
L: Phil 4,10-19 (ML VI 376f) Ev: Lk 16,9-15 (ML VI 378f)		
18:00	St. Martin	**Eucharistiefeier** (Marianne Pietrzyk)
So, 08.11.2026 + 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
L 1: Weish 6,12-16 (ML I 354) L 2: 1 Thess 4,13-18 (ML I 355) oder 1 Thess 4,13-14 (ML I 356) Ev: Mt 25,1-13 (ML I 356f)		
09:00	Liebfrauen	**Eucharistiefeier**
10:00	Seniorenz./Horb.	**Wort-Gottes-Feier**
10:30	Herz Jesu Herz Jesu GZ	**Eucharistiefeier** anschließend Kirchencafé **Kindergottesdienst**
11:45	Herz Jesu	**Taufe von Tymon Jakub Wild**
Mo, 09.11.2026 Weihetag der Lateranbasilika (F)		
L: Ez 47,1-2.8-9.12 (ML VI 722f) o. 1 Kor 3,9c-11.16-17 (ML VI 723) Ev: Joh 2,13-22 (ML VI 724f)		
19:00	St. Martin	**Eucharistiefeier**
Di, 10.11.2026 Heiliger Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer [461] (G)		
L: Tit 2,1-8.11-14 (ML VI 385f) Ev: Lk 17,7-10 (ML VI 387)		
16:00	Seniorenz./Horb.	**Ev. Wort-Gottes-Feier**
18:00	Liebfrauen	**Eucharistiefeier**

Mi, 11.11.2026 Heiliger Martin, Bischof von Tours [397] (G)		
L: Tit 3,1-7 (ML VI 389f) Ev: Lk 17,11-19 (ML VI 391) oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag: L: Jes 61,1-3a (ML VI 728) Ev: Mt 25,31-40 (ML VI 729f)		
09:00	Herz Jesu	**Eucharistiefeier** Martinstag
17:00	St. Martin	**Martinsspiel vor der Martinskirche**
Do, 12.11.26 Hl. Josaphat, Bischof v. Polozk Weißrußland,Märtyrer [1623] (G)		
L: Phlm 7-20 (ML VI 393f) Ev: Lk 17,20-25 (ML VI 395f)		
18:00	St. Martin	**Eucharistiefeier**
Fr, 13.11.2026 Freitag der 32. Woche im Jahreskreis		
L: 2 Joh 4-9 (ML VI 397f) Ev: Lk 17,26-37 (ML VI 399f)		
18:00	Herz Jesu	**Eucharistiefeier** (Ruder Marija m. Angeh.)
Sa, 14.11. 26 Sa. der 32. Wo. i. Jahreskr. o. Mariengedächtnis am Samstag (g)		
L: 3 Joh 5-8 (ML VI 401f) Ev: Lk 18,1-8 (ML VI 403)		
18:00	Liebfrauen	**Eucharistiefeier** mit Feier der Firmung
So, 15.11.2026 + 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
L 1: Spr 31,10-13.19-20.30-31* (ML I 358) L 2: 1 Thess 5,1-6 (ML I 359) Ev: Mt 25,14-30 (ML I 360f) oder Mt 25,14–15.19–21 (ML I 362)		
10:00	St. Martin	**Festgottesdienst** Patrozinium (die Gottesdienste Herz Jesu und Liebfrauen entfallen)

Mo, 16.11.2026 Montag der 33. Woche im Jahreskreisoder ❋ Heiliger Otmar, Abt von St.Gallen [759] (g) oder Heilige Margareta, Königin von Schottland [1093] (g)		
L: Offb 1,1-4; 2,1-5a (ML VI 406f) Ev: Lk 18,35-43 (ML VI 408)		
19:00	St. Martin	**Eucharistiefeier** (Ursula u. Johannes Fröhlich, alle Angehörigen der Familien Braun und Fröhlich)
Di, 17.11.2026 Dienstag der 33. Woche im Jahreskreis oder ❋ Heilige Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin [1302] (g)		
L: Offb 3,1-6.14-22 (ML VI 411ff) Ev: Lk 19,1-10 (ML VI 414f)		
16:00	Seniorenz./Horb.	**Wort-Gottes-Feier**
18:00	Liebfrauen	**Eucharistiefeier**
Mi, 18.11.2026 Mittwoch der 33. Woche im Jahreskreis oder Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom (g)		
L: Offb 4,1-11 (ML VI 417f) Ev: Lk 19,11-28 (ML VI 419ff) oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag: L: Apg 28,11-16.30-31 (ML VI 744f) Ev: Mt 14,22-33 (ML VI 746f)		
09:00	Herz Jesu	**Eucharistiefeier**
Do, 19.11.2026 ❋ Heilige Elisabeth, Landgräfin von Thüringen [1231] (G)		
L: Offb 5,1-10 (ML VI 424f) Ev: Lk 19,41-44 (ML VI 426) oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag: L: 1 Joh 3,14-18 (ML VI 747f) Ev: Lk 6,27-38 (ML VI 749f)		
18:00	St. Martin	**Eucharistiefeier mit Totengedenken Kolping** (Meta und Gerhard Gleissle und Angehörige)

Fr, 20.11.2026 Freitag der 33. Woche im Jahreskreis		
L: Offb 10,8-11 (ML VI 428f) Ev: Lk 19,45-48 (ML VI 430)		
18:00	Herz Jesu	**Eucharistiefeier** (Gerhard und Klara Barth)
Sa, 21.11.2026 Unsere Liebe Frau in Jerusalem (G)		
L: Offb 11,4-12 (ML VI 433f) Ev: Lk 20,27-40 (ML VI 435f) oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag: L: Sach 2,14-17 (ML VI 750f) Ev: Mt 12,46-50 (ML VI 752)		
18:00	St. Martin	**Eucharistiefeier**
So, 22.11.2026 + LETZTER SONNTAG IM JAHRESKREIS - CHRISTKÖNIGS-SONNTAG (H)		
L 1: Ez 34,11-12.15-17 (ML I 363) L 2: 1 Kor 15,20-26.28 (ML I 364f) Ev: Mt 25,31-46 (ML I 365ff)		
09:00	Liebfrauen	**Eucharistiefeier**
10:30	Herz Jesu	**Eucharistiefeier** (Elisabeth Kiefer) **Ministrantenfest**
Mo, 23.11.2026 Montag der 34. Woche im Jahreskreis oder ❋ Heiliger Kolumban, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote im Frankenreich [615] (g)oder Heiliger Klemens I., Papst, Märtyrer [101] (g)		
L: Offb 14,1-3.4b-5 (ML VI 439f) Ev: Lk 21,1-4 (ML VI 441)		
19:00	St. Martin	**Eucharistiefeier**

Di, 24.11.26 Hl. Andreas Dung–Lac, Priester, Gefährten, Märtyrer in Vietnam [17.–19. Jh.] (G)		
L: Offb 14,14-19 (ML VI 444f) Ev: Lk 21,5-11 (ML VI 446f)		
18:00	Liebfrauen	**Eucharistiefeier**
Mi, 25.11.2026 Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis oder ✱ Heilige Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrerin [4. Jh.] (g)		
L: Offb 15,1-4 (ML VI 449f) Ev: Lk 21,12-19 (ML VI 451f)		
09:00	Herz Jesu	**Eucharistiefeier**
Do, 26.11.26✱Hl. Konrad, Bisch. v.Konstanz, 2.Patron d. Erzdiözese [975] (F)		
L 1: Sir 50,1-2a.4.11.19-20.22-23 (ML-Eigenfeiern 28f) L 2: Röm 12,1-6a (ML-Eigenfeiern 30f) Ev: Joh 10,11-16 (ML-Eigenfeiern 31) oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag: L: Sir 44,1-2.3b-4.7.10.14-15 (ML VI 764f) Ev: Lk 10,1-9 (ML VI 766f)		
18:00	St. Martin	**Eucharistiefeier** mit Feier der Goldenen Hochzeit von Herbert und Hildegard Ruml
Fr, 27.11.2026 Freitag der 34. Woche im Jahreskreis		
L: Offb 20,1-4.11-21,2 (ML VI 460f) Ev: Lk 21,29-33 (ML VI 462f)		
18:00	Herz Jesu	**Eucharistiefeier** (Hans Dirksen mit Familie und Emilia Kunz mit Familie)
Sa, 28.11.26 Sa. der 34. Wo. im Jahreskreis o. Mariengedächtnis am Sa. (g)		
L: Offb 22,1-7 (ML VI 465f) Ev: Lk 21,34-36 (ML VI 467)		
17:15	St. Martin	**Beichtgelegenheit**

18:00	St. Martin	Eucharistiefeier
So, 29.11.2026 + ERSTER ADVENTSSONNTAG		
L 1: Jes 63,16b-17.19b; 64,3-7 (ML II 3f) L 2: 1 Kor 1,3-9 (ML II 5) Ev: Mk 13,33-37 (ML II 6f) oder Mk 13,24-37 (ML II 8f)		
09:00	Liebfrauen	Eucharistiefeier
10:00	Seniorenz./Horb.	Wort-Gottes-Feier
10:30	Herz Jesu	Eucharistiefeier
18:30	St. Martin	Wort-Gottes-Feier

GOTTESDIENSTE IM ZDF

Sonntag	01.11.	9.30 Uhr	Hoffnungskirche in Stuttgart, evangelisch
Sonntag	08.11.	9.30 Uhr	St. Stephan in Würzburg, evangelisch
Sonntag	15.11.	9:30 Uhr	Hospitalkirche in Bensheim, katholisch
Sonntag	22.11.	9.30 Uhr	Erlöserkirche in Frankfurt am Main, evangelisch
Sonntag	29.11.	9.30 Uhr	Österreich, katholisch

DAS SAKRAMENT DER TAUFE HABEN EMPFANGEN



Lilli Vogel,
Raphael, Sophia, Isabella Gutierrez Suarez

WIR BETEN FÜR UNSERE VERSTORBENEN



Irmgard Grech, Klara Reuter, Inge Leopold, Marija Migliore, Ruth Danner, Ursula Lauinger, Edith Klein, Erna Heil, Dieter Zimmermann, Walter Tonlorenzi

DIE LANGE NACHT DER DEMOKRATIE



Was passiert, wenn viele Menschen gemeinsam für Demokratie und Menschenwürde einstehen? Es wird bunt, hell und ziemlich deutlich. Zur langen Nacht der Demokratie am Freitagabend wurde der Ettlinger Marktplatz zum Ort eines starken gemeinsamen Zeichens. Ein breites Ettlinger Bündnis aus Kirchen, Parteien, Organisationen und Initiativen hatte sich zusammengefunden, um sichtbar zu machen: Wir stehen für Demokratie, Menschenwürde und ein gutes Miteinander. Schon im Vorfeld waren viele Menschen eingeladen, ihre Gedanken zu zwei Fragen auf Wimpeln festzuhalten: „Demokratie bedeutet für mich …" und „Menschenwürde zeigt sich für mich darin …" So entstand eine bunte Wimpelkette aus ganz unterschiedlichen Stimmen und Perspektiven. Am Abend schmückte sie den gesamten Marktplatz und machte sichtbar, wie vielfältig die Gedanken zu Demokratie und Menschenwürde sind. Um 19 Uhr wurde das Feuer für die Demokratie entzündet.

Wir brennen für die Demokratie – dieser Satz wurde an diesem Abend ganz wörtlich genommen. Oberbürgermeister Johannes Arnold konnte leider nicht selbst anwesend sein, ließ aber ein Grußwort von seiner Vertreterin aus dem Gemeinderat an die Anwesenden ausrichten. Beate Hoeft, sprach darüber hinaus auch in ihren eigenen Worten zu den Menschen auf dem Marktplatz. Sie machte deutlich, welches Glück und Privileg es ist, in einer Demokratie wie der unseren leben zu dürfen. Gleichzeitig erinnerte sie daran, dass dieses Privileg nicht selbstverständlich ist und unsere Demokratie deshalb unsere Aufmerksamkeit und unseren Einsatz braucht. Anschließend bildeten die Anwesenden – begleitet von zwei Bläsern – eine lange Menschenkette rund um den Marktplatz. Gemeinsam wurde das Lied „Die Gedanken sind frei" gesungen. Ein besonderer Moment: viele unterschiedliche Menschen, die für einen Augenblick zu einer gemeinsamen Stimme wurden. Zum Abschluss auf dem Marktplatz wurden kleine Teelichter verteilt und entzündet. Jedes Licht trug dabei noch eine kleine geheime Botschaft in sich. Viele kleine Lichter, die gemeinsam leuchten, auch das war ein schönes Bild für diesen Abend. Denn Demokratie lebt davon, dass Menschen sich einbringen, ihre Stimme erheben, miteinander im Gespräch bleiben und füreinander einstehen.

Und so war die Lange Nacht der Demokratie noch nicht vorbei: Im Anschluss

waren alle eingeladen, in der Martinskirche bei Musik und Texten über Demokratie und Menschenwürde weiter miteinander nachzudenken und den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen.Dass so viele Menschen dieser Einladung gefolgt sind, war ein starkes und ermutigendes Zeichen. Ein solcher Abend entsteht nicht von allein. Deshalb gilt unser besonderer Dank dem tollen Vorbereitungsteam des Ettlinger Bündnisses aus Kirchen, Parteien und Organisationen. Viele Menschen haben Ideen eingebracht, Wimpel gesammelt, vorbereitet, organisiert, aufgebaut und dafür gesorgt, dass aus vielen einzelnen Gedanken ein gemeinsames Zeichen werden konnte. Und natürlich danken wir allen, die dabei waren, mitgemacht, einen Wimpel gestaltet, eine Kerze angezündet, gesungen, zugehört oder einfach durch ihre Anwesenheit gezeigt haben: Demokratie ist uns nicht egal.Sie ist ein Privileg.Sie ist eine Aufgabe.Und sie lebt davon, dass wir sie gemeinsam gestalten. Wir bleiben wachsam. Wir stehen füreinander ein. Und wir brennen weiter für die Demokratie.

FACHFORUM „PASTORALE STANDARDS"

Delegation aus St. Martin nimmt am Fachforum „Pastorale Standards" der Erzdiözese Freiburg teil

Am 16. und 17. Oktober 2026 fand zum ersten Mal das große Fachforum „Pastorale Standards" der Erzdiözese Freiburg statt. Auch aus St. Martin Ettlingen waren Vertreterinnen und Vertreter dabei – gemeinsam mit Delegationen der anderen 35 Pfarreien, die seit dem 1. Januar 2026 in der Erzdiözese bestehen. Hinter dem sperrigen Begriff „pastorale Standards" steht ein zentrales Projekt der Kirchenentwicklung 2030: Für zehn pastorale Themenfelder (diakonische Pastoral, Jugendpastoral, Sakramentenpastoral, Liturgie, die katholische Trägerschaft von Kindertagesstätten, Krankenpastoral, seelsorgliche und geistliche Begleitung, die Sorge um sterbende und trauernde Menschen, Engagementförderung und Ökumene) erarbeitet die Erzdiözese verbindliche Qualitätsstandards für die pastorale Arbeit vor Ort. Dabei geht es nicht um neue Vorschriften von oben. „Standards beschreiben im Unterschied zu Normen nicht, was gemacht werden muss, sondern wie etwas gemacht werden muss", erläutern die Verantwortlichen der Erzdiözese. Sie bilden Mindestanforderungen ab, die nicht unterschritten, aber jederzeit übertroffen werden können – und geben so Haupt- und Ehrenamtlichen Orientierung, ohne die Eigenverantwortung der Pfarreien einzuschränken. Sie bilden Mindestanforderungen

ab und werden so Leitplanken für die Qualität der pastoralen Arbeit vor Ort sein. Sie sind Orientierungshilfe und Maßstab.
Die Entwürfe waren in der ersten Jahreshälfte 2026 von Fachgruppen entwickelt worden. Beim Fachforum wurden sie nun einer großen Versammlung vorgestellt, die im Gymnasium St. Ursula in Freiburg zusammentrat: Vertreterinnen und Vertreter aller 36 Pfarreien, Fachreferentinnen und Fachreferenten, die Kurienkonferenz und der Diözesanpastoralrat sichteten und bewerteten die Entwürfe gemeinsam. Die Delegationen der Pfarreien bestanden dabei jeweils paritätisch aus Haupt- und Ehrenamtlichen.
In intensiver, angeregter und konzentrierter Arbeit wurden die Entwürfe diskutiert – einerseits mit Blick auf Machbarkeit und Umsetzbarkeit, andererseits auf die Frage, welche Bedeutung die Standards für die Gesamtentwicklung der Kirche haben. Die Rückmeldungen aus dem Forum werden in den kommenden Wochen gesichtet und in die Entwürfe eingearbeitet. Anschließend gehen die Standards zur abschließenden Beratung an den Diözesanpastoralrat und die Diözesanleitung. In Aussicht gestellt ist, dass Erzbischof Stephan Burger die neuen Standards im Frühjahr zur Umsetzung in den Pfarreien freigeben wird.
Aus der Pfarrei St. Martin Ettlingen waren auf dem Fachforum die Ehrenamtlichen Petra Herr, Christine Braun und Konstantin Gerstner sowie die Hauptamtlichen Dr. Ruth Fehling, Silke Nofer-Steigert und Dr. Tobias Speck. Ebenfalls vor Ort war Martina Kastner, Vorsitzende des Pfarreirats, die als Mitglied des Diözesanpastoralrats die Diskussion begleitete.
Die Ettlinger Delegation kehrte am Samstagabend nach rund 26 Stunden intensiver Auseinandersetzung mit den Standardentwürfen und den sehr unterschiedlichen Ausgangssituationen der 36 neuen Pfarreien zwar erschöpft, aber zuversichtlich zurück – angetan vom regen Austausch und den guten Begegnungen mit den anderen Delegierten. „Daraus kann etwas werden, das qualitätvolles Handeln unterstützt und ins Bewusstsein hebt“, so Dr. Tobias Speck, leitender Referent von St. Martin Ettlingen.



SOLIFRAUEN ETTLINGEN

Lady Marmalades in Aktion

Die Wettervorhersage für den 17.Oktober hätte wahrhaftig besser sein können: Regenwahrscheinlichkeit 90%, Temperatur 10 bis 15 Grad. Trotzdem fand, wie geplant, unser Soliverkauf vor dem Schloss statt.

Auch in diesem Jahr war es uns wieder ein Anliegen, Menschen in nah und fern zu unterstützen. Die vielfältige Arbeit der Bahnhofsmission Karlsruhe stand als erstes Spendenziel fest. In Uganda und Tansania wollten wir 2026 eine Kinderkrankenstation und ein Waisenhaus unterstützen. Das Holunderblütengelee im Mai eröffnete den Reigen der Gelees und Marmeladen und der Verkaufsschlager Quitte setzte im Oktober den Schluss. Den ganzen Sommer über teilten wieder viele Menschen die Überschüsse an Obst aus ihren Gärten mit uns oder wir pflückten auch selbst wilde Brombeeren. Verarbeitet wurde die Ernte dann jeweils in der heimischen Küche, so dass wir über Monate unsere Marmeladen und Gelees in hunderte gespendete Gläser füllen konnten. Beim Verkauf der Solimarmelade unterstützen uns noch weitere Frauen mit Chutneys, Gebäck, Handarbeiten und Gebasteltem. Was vom Samstagsverkauf noch übrig war, wurde am darauffolgenden Sonntag zugunsten des Perukreises in der Pfarrgemeinde Herz-Jesu verkauft. Dank der großen Gemeinschaft an Unterstützerinnen und Unterstützer konnten wir auch in diesem Jahr wieder mehr als 3000 Euro an Spendengeldern einnehmen, einfach toll! PS: Und über den Regen am Verkaufstag haben wir uns auch gefreut: Schließlich sorgt er dafür, dass das Obst und die Beeren wieder gut wachsen. Denn NACH dem Verkauf ist VOR dem Verkauf!

KOLPING

EINLADUNG ZUM HANDARBEITSBASAR

Am 01.11. findet ab 11 Uhr der Handarbeitsbasar im Kolpingsaal statt. Fast jeden Montagnachmittag treffen sich die Frauen des Handarbeitskreises, um zu stricken, häkeln und zu nähen. Sie suchen noch ein Weihnachtsgeschenk? Beim Handarbeitsbasar können Sie viele schöne Artikel unserer fleißigen Mitarbeiterinnen des Handarbeitskreises erwerben. Außerdem gibt es ein leckeres Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen. Der Erlös wird für ein soziales Projekt gespendet. Wir freuen uns über viele Besucher.

SPIELENACHMITTAG

15.11. Spielenachmittag für alle Generationen ab 14.30 Uhr im Kolpingsaal

TOTENGEDENKEN

Am Donnerstag, 19.11. um 18.00 Uhr, findet im Gottesdienst in St. Martin das Totengedenken für die Verstorbenen der Kolpingfamilie statt.

NIKOLAUSBESUCH

Die Nikolausgilde besucht am 6. Dezember wieder Kinder in Familien. Wer einen Besuch wünscht, kann die erforderlichen Unterlagen von der Homepage www.kolpingsfamilie-ettlingen.de herunterladen oder diese beim Kolpingbriefkasten in der Hofeinfahrt (Pforzheimer Straße 23) abholen und bis spätestens 01.12. dort abgeben. Die Besuche der Nikolaus-Gilde erfolgen kostenlos, eine Spende ist aber erwünscht. Der Erlös kommt einem sozialen Projekt zugute.

PATROZINIUM

Ganz herzlich laden wir alle zum diesjährigen Patrozinium der St. Martinskirche ein. Am Mittwoch, den **11. November**, findet wie jedes Jahr der **Martinsumzug** statt. Beginn ist um **17 Uhr am rechten Seitenportal** mit der Rampe an der Martinskirche. Den **Festgottesdienst** feiern wir am Sonntag, den **15. November um 10 Uhr** in der St. Martinskirche.

Danach feiern wir im Caspar-Hedio-Haus in der Albstraße 43 mit einem Weißwurstfrühstück weiter. Bevor wir dann mit Kaffee und Kuchen weitermachen, werden uns Jugendliche von der KjG St. Martin über ihre Reise nach Südafrika im Rahmen des alljährlichen Spendenlaufs berichten.

Auch dieses Jahr bitten wir um **Kuchenspenden**, die Sie sonntags ab 9 Uhr vor dem Gottesdienst im Caspar-Hedio-Haus abgeben können.

Die KjG St. Martin wird uns wie immer tatkräftig unterstützen.

Festlicher Glanz zum Patrozinium; Kirchenchor St. Martin feiert mit Mozarts Spatzenmesse

Wenn unsere Gemeinde das Fest ihres Kirchenpatrons begeht, darf die Musik aus vollem Herzen strahlen: Am **Sonntag, 15. November 2026, um 10:00 Uhr** gestaltet unser Kirchenchor das feierliche Patrozinium in der St. Martinkirche Ettlingen mit.Mit großer musikalischer Begeisterung bereiten wir Sängerinnen und Sänger uns unter der Leitung von Frank Bechert auf diesen Jahreshöhepunkt vor. Wie klangstark der Kirchenchor St. Martin aufgestellt ist, spiegelt sich im anspruchsvollen Festprogramm wider: Im Zentrum der Liturgie steht Wolfgang Amadeus Mozarts beliebte **„Spatzenmesse" (KV 220)**. Begleitet von

einem hochkarätig besetzten Streichorchester sowie festlichen Trompeten und Pauken bringen wir dieses Werk gemeinsam mit versierten Gesangssolisten und Orgelbegleitung durch Markus Bieringer zur Aufführung. Ergänzt wird die Messfeier durch George Rathbones festliches Anthem „Rejoice in the Lord alway". Das schwungvolle, britische Chorwerk verbindet mitreißenden Rhythmus mit strahlender Zuversicht und setzt einen zusätzlichen Akzent gelebter Freude zu Ehren Gottes und des Heiligen Martin.

Wir laden die gesamte Pfarrgemeinde sowie alle Freundinnen und Freunde der Kirchenmusik herzlich ein, diesen festlichen Gottesdienst mit uns zu feiern und sich von der feierlichen Klangfülle mitreißen zu lassen.

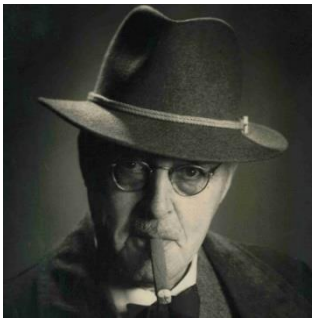
SCHUBERTABEND

Franz Schuberts Messe in Es-Dur und die Sinfonie h-Moll "Unvollendete" - Ein Abend voller musikalischer Tiefe und großer Gefühle –

Am Sonntag, 22. November, 17 Uhr, erklingt in der Herz-Jesu-Kirche Ettlingen Franz Schuberts Messe in Es-Dur und die Sinfonie h-Moll "Unvollendete". Unter der Leitung von Markus Bieringer musizieren Camerata 2000, das Vokalensemble und der Jugendchor Herz-Jesu mit namhaften Solistinnen und Solisten.
Sopran: Isabel Delemarre, Alt: Regina Grönegress, Tenöre: Aliko Kasma, Achim Ströde, Bass: Georg Christoph Peter, Vokalensemble Herz Jesu, Jugendchor Herz Jesu, Camerata 2000, Leitung: Markus Bieringer
VVK-Stellen = Abendkasse 20€, Schüler/Studenten 10€. Über die Chormitglieder des Vokalensemble sind Vorverkaufskarten für 18€ erhältlich
Nach dem letzten großen Konzert mit dem Vokalensemble, der Johannespassion im April 2025, freuen wir uns, große konzertante Kirchenmusik in Herz Jesu präsentieren zu können.

WAßMER-MESSE

Berthold Waßmer unvergessen
"Missa sancta Dei Genitrix" darf wieder erklingen. Berthold Waßmer hat sie 1913 als Lehrer in Bernau komponiert. Sie wurde eine seiner meistgesungenen



Messen im Badischen und darüber hinaus. Im Chorarchiv auf der Empore der Herz-Jesu Kirche schlummern noch viele seiner über 100 Werke. Winfried Mackert (Chorleiter des Kirchenchores Christkönig in Rüppur) hat diese Messe entdeckt und mit seinem Chor und den noch aktiven SängerInnen des Herz Jesu-Chores eingeübt. Sie wird am 22. November um 10.00 Uhr zum Patrozinium in Christkönig erklingen. In Ettlingen Herz Jesu ist sie für 24.01.27 um 10.30 Uhr geplant mit SängerInnen, die noch zur Verwandtschaft von Berthold Waßmer gehören.
Wer war B. Waßmer? Die alten Ettlinger haben B. Waßmer noch als Institution in Erinnerung. Er war nach dem 2. Weltkrieg erst Schulleiter (Rektor) der Schillerschule und von 1919 bis 1951 Dirigent des Herz-Jesu Kirchenchors und Organist der Herz Jesu Kirche. Im Ruhestand blieb er noch bis 1969 aktiv. Bei fast jeder katholischen (vielleicht auch evangelischen) Beerdigung spielte er auf dem Harmonium der alten Ettlinger Trauerhalle.

Sein Lebenslauf in Kürze: Geboren im Januar 1887 in St. Blasien im Schwarzwald. Seine schöne Kindheit wurde getrübt als er zehn Jahre alt war und der Vater verstarb. Die Mutter musste mit zwei kleinen Buben in ein Eisebahnhäusle ziehen und arbeiten gehen. Der Schulweg für Berthold und seinen Bruder war täglich - zu Fuß - eine Stunde hin und wieder zurück. Seine Patentante schenkte ihm eine kleine Kindergeige. Er brachte sich selbst das Spielen bei und wurde vom Lehrer erwischt, als er seinen Klassenkameraden vorspielte. Der Lehrer, ein berühmter Musiklehrer, erkannte das musikalische Talent des Jungen und förderte ihn mit dem Pfarrer zusammen für eine fortführende Schule. Im Lehrerseminar Meersburg und anschließend in Ettlingen endete diese Ausbildung. Hier lernte er auch eine Tochter des Ritterwirts Häfele kennen (eine alteingesessene Ettlinger Familie). Versetzt wurde er als Junglehrer nach Bernau bis 1919. Aber 1913 hat er seine Johanna in Herz Jesu Ettlingen geheiratet. Dekan Albert (der Erbauer der Herz Jesu Kirche) hat das Paar getraut und den Bräutigam 1919 als Organist und Chorleiter nach Ettlingen geholt. Sein Wirken in Ettlingen würde den Rahmen jetzt sprengen. Dass sein Kirchenchor bis zu 120 Sängerinnen und Sänger hatte, dass er zeitweise Dirigent der Liedertafel, der Freundschaft und den Gesangverein Sängerkranz in der Spinnerei leitete, zeigt uns, wie aktiv er als Lehrer, als Musiker und als Komponist mit 103 Werken war. Engelbert Baader Pfr.i.R

GREGORIANISCHE KLÄNGE

GREGORIANISCHE KLÄNGE

Ein Abendgesang mit gregorianischen Chorälen. Schlichte Melodien, vor über tausend Jahren entstanden, füllen den Raum der Herz-Jesu-Kirche mit Klang. Ein Moment des Innehaltens am 1. Adventssonntag. Gesang: Georg Heck, Bariton.
Sonntag, 29. November 2026, 17:00 – 17:30 Uhr
16:15 Uhr: Einführung in den gregorianischen Choral am Beispiel des "Rorate caeli"

GLAUBE OHNE TABUS, TU'S!



Mit dem ersten Advent beginnt eine Zeit des Wartens. Eigentlich. Aber Lebkuchen schon im September und das Jesuskind schon am 1. Advent in der Krippe zeugen eher vom Gegenteil. Überhaupt scheint unser Leben immer mehr von sofortiger Befriedigung geprägt zu werden. Können wir eigentlich noch warten? Oder kann das weg? Kurz: Ist Warten Zeitverschwendung? Darum lautet unser Thema am 29. November um 18:30 Uhr in St. Martin Warten – reine Zeitverschwendung! Wir freuen uns auf Sie! L. Matheis, C. Seifried, F. Hertweck, C. Feldmann-Leben (c.leben@gmx.de).

KIRCHLICHE SOZIALSTATION

Gemeinsam schmeckt es besser

Jeden Dienstag von 12:00 bis 13:00 Uhr laden wir zu einer frisch zubereiteten Mahlzeit und einer geselligen Runde ein. Seit dem 15. September heißt es im St.-Vincentiushaus: Herzlich willkommen zum gemeinsamen Mittagstisch für die Bewohner*innen des Quartiers „Kaserne"! Für nur 9,90 € pro Mahlzeit (Abrechnung über eine Monatsrechnung) erwartet Sie ein wechselndes Menü mit Suppe und Hauptgang. Doch bei unserem Mittagstisch geht es um mehr als gutes Essen: Es geht um Begegnungen, nette Gespräche und das schöne Gefühl, gemeinsam statt allein am Tisch zu sitzen. Vielleicht lernen Sie dabei neue Nachbar*innen kennen, treffen bekannte Gesichter oder finden einfach eine angenehme Abwechslung im Alltag. Kommen Sie vorbei und genießen Sie Ihre Mittagszeit in guter Gesellschaft! Wo? St.-Vincentiushaus / Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V. • Heinrich-Magnani-Str. 2+4, Ettlingen; Wann? Jeden

Dienstag, 12:00–13:00 Uhr Für wen? Bewohner*innen des Quartiers „Kaserne“; Ein Kostenzuschuss durch die Pflegekasse ist ggf. möglich. Sie wohnen im Quartier „Kaserne“ und möchten gerne dabei sein? Dann melden Sie sich bei uns! Wir freuen uns auf Sie und auf viele gemeinsame Mittagessen. Anmeldung & Informationen: 07243 37660 Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V. Heinrich-Magnani-Str. 2+4 · 76275 Ettlingen

Gemeinsam einkaufen, sich austauschen und dabei Freude haben!

Am 23.09.2026 fand erstmals ein gemeinsamer Einkauf mit dem hauseigenen, organisierten Fahrdienst der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen e. V. statt. Teilnehmende konnten dabei ganz bequem und in geselliger Runde einen Supermarkt oder den Wochenmarkt besuchen – und das Angebot kam sichtlich gut an! Die Freude über diese neue Einkaufsmöglichkeit war groß. Neben dem praktischen Nutzen stand auch die Gemeinschaft und der persönliche Austausch im Mittelpunkt. Es entstanden tolle, unterhaltsame Gespräche und die gemeinsame Zeit wurde von den Teilnehmenden als wertvoll wahrgenommen. Auch Teilnehmende, die auf einen Rollator angewiesen sind, konnten problemlos am Einkauf teilnehmen. Der organisierte Fahrdienst bietet zudem die Möglichkeit, Supermärkte zu erreichen, die zu Fuß nur schwer oder gar nicht erreichbar sind. So wird der Einkauf nicht nur einfacher, sondern auch ein Stück weit zu einem gemeinsamen Erlebnis. Und das Beste: Dieses Angebot findet künftig regelmäßig statt! Jeden Mittwoch von 9:30 bis 12:00 Uhr,Treffpunkt: Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V. • Heinrich-Magnani-Str. 2+4, 76275 Ettlingen. Für wen? Bewohner*innen des Quartiers , Kosten: 6,00 € pro Einkaufsfahrt, Anmeldung & Informationen: 07243 37660 oder info@sozialstation-ettlingen.de Wir freuen uns, mit diesem Angebot mehr Selbstständigkeit, Teilhabe und Gemeinschaft im Alltag zu ermöglichen. Denn gemeinsam einkaufen macht einfach mehr Freude! 💔

Erntedank, Oktoberfest und Spaziergänge durch die herbstliche Natur

Gemeinsam mit unseren Gästen genießen wir die bunte Jahreszeit. Ob beim Erzählen, Lachen, Erinnern oder beim gemeinsamen Genießen: Es sind die kleinen Momente, die unsere Nachmittage besonders machen. Mit vielen schönen Eindrücken und „Sonnenstrahlen im Herzen“ blicken wir auf den November. Wärmende Kürbissuppe, Erinnerungen an St. Martin und die leuch-

tenden Laternen der Kinder versprechen weitere schöne Stunden in Gemeinschaft. 🌞 Sie möchten unsere Betreuungsgruppe kennenlernen? Wir laden interessierte Senior*innen herzlich ein, einen unverbindlichen Schnuppertag zu vereinbaren. Lernen Sie unser Angebot, unser Team und die Gemeinschaft in entspannter Atmosphäre kennen. Wir freuen uns auf Sie!Tel.: 07243 37660

RÄTSELKALENDER



Gewinnerin Rätselkalender September - Miträtseln lohnt sich auch weiterhin

Nun steht auch schon die neunte Gewinnerin unseres Kirchenrätselkalenders 2026 fest: Im September darf sich Gerlind Mück über den Gewinn und über ein gemeinsames Essen mit dem Kernteam der Pfarrei freuen. Herzlichen Glückwunsch! Und das Beste: Sie können weiterhin jeden Monat miträtseln und Ihre Gewinnchance nutzen. Geben Sie einfach Ihre Lösung unter www.kath-ettlingen.de/kalenderraetsel ein. Sie haben noch keinen Kirchenrätselkalender? Dann kommen Sie gerne im Pfarrbüro Herz-Jesu in Ettlingen vorbei oder fragen Sie in Ihrem Pfarrbüro vor Ort danach.

ERSTKOMMUNION

Die Erstkommunion 2027 wird am 3. April und 4. April sein. Auch in diesem Jahr werden wir die Kinder in den Gemeinden von St. Martin, Herz-Jesu und Liebfrauen gemeinsam auf die Feier der Erstkommunion vorbereiten. Wenn Sie interessiert sind, können Sie über carin.tessen@kath-ettlingen.de Kontakt aufnehmen.Nähere Informationen finden Sie unter:

kath-ettlingen.de/sakramente-und-seelsorge/erstkommunion/ek-im-pr-ettlingen-stadt/

TERMINE

Sonntag, 01.11.		
11:00	Kolpingsaal	Handarbeitsbasar
Montag, 02.11.		
14:00	Kolpingsaal	Handarbeitskreis im Kolpingsaal
14:00	Liebfrauen GZ	Handarbeitsgruppe Luther
18:00	Liebfrauen GZ	Frauengymnastikgruppe
20:00	Kolpingsaal	Probe Kirchenchor St. Martin
Dienstag, 03.11.		
10:00	Herz Jesu GZ	Bildungswerk, Musik als Mittel der NS-Propaganda, Referent Wolfhart Bickel
16:00	Herz Jesu GZ	Probe Martinsspiel Kinderchor
18:30	Herz Jesu GZ	Jugendchor
20:00	Herz Jesu GZ	Vokalensemble Chorprobe
Mittwoch, 04.11.		
15:00	Kolpingsaal	Seniorennachmittag im Kolpingsaal
Sonntag, 08.11.		
10:30	Herz Jesu GZ	Kindergottesdienst
Montag, 09.11.		
14:00	Liebfrauen GZ	Handarbeitsgruppe Luther
18:00	Liebfrauen GZ	Frauengymnastikgruppe

20:00	Kolpingsaal	Probe Kirchenchor St. Martin
Dienstag, 10.11.		
10:00	Herz Jesu GZ	Bildungswerk, Martin von Tours - mehr als Brezel, Gans und Mantel
16:00	Herz Jesu GZ	Probe Martinsspiel Kinderchor
18:30	Herz Jesu GZ	Jugendchor
20:00	Herz Jesu GZ	Vokalensemble Chorprobe
20:00	Herz Jesu GZ	KcM Kreis christlicher Menschen
Mittwoch, 11.11.		
15:00	Kolpingssaal	Seniorennachmittag im Kolpingsaal
17:00	St. Martin	Martinsspiel vor der Martinskirche
Donnerstag, 12.11.		
19:00	Herz Jesu	Kirchenchor Herz Jesu; Probe der Waßmer-Messe
Freitag, 13.11.		
16:00	Herz Jesu GZ	Puppentheater
Sonntag, 15.11.		
14:30	Kolpingsaal	Spielenachmittag für alle Generationen
Montag, 16.11.		
14:00	Kolpingsaal	Handarbeitskreis im Kolpingsaal
14:00	Liebfrauen GZ	Handarbeitsgruppe Luther
18:00	Liebfrauen GZ	Frauengymnastikgruppe

19:00	Herz Jesu GZ	Katholische Frauengruppe – Yoga mit Steffi
20:00	Kolpingsaal	Probe Kirchenchor St. Martin
Dienstag, 17.11.		
16:00	Herz Jesu GZ	Kinderchor Probe Krippenspiel Erstkommunionkinder
18:30	Herz Jesu GZ	Jugendchor
20:00	Herz Jesu GZ	Vokalensemble Chorprobe
Mittwoch, 18.11.		
15:00	Kolpingsaal	Seniorennachmittag im Kolpingsaal
19:00	Herz Jesu GZ	Öffentliche Pfarreiratssitzung
20:00	Herz Jesu GZ	NEC-Treffen
Montag, 23.11.		
14:00	Kolpingsaal	Handarbeitskreis im Kolpingsaal
14:00	Liebfrauen GZ	Handarbeitsgruppe Luther
18:00	Liebfrauen GZ	Frauengymnastikgruppe
20:00	Kolpingsaal	Probe Kirchenchor St. Martin
Dienstag, 24.11.		
10:00	Herz Jesu GZ	Bildungswerk, "Angst essen Seele auf", Ref. Jörg Breitmaier
16:00	Herz Jesu GZ	Kinderchor Probe Krippenspiel Erstkommunionkinder
18:30	Herz Jesu GZ	Jugendchor

20:00	Herz Jesu GZ	Vokalensemble Chorprobe
Mittwoch, 25.11.		
15:00	Kolpingsaal	Seniorennachmittag im Kolpingsaal
Samstag, 28.11.		
17:00	Herz Jesu	Kirchenkonzert Harmonie Karlsruhe e.V.
Sonntag, 29.11.		
16:15	Herz Jesu	Gregorianische Klänge mit Einführung

PILGERREISE DER ERZDIÖZESE 2027

IRLAND – entdecken Sie die grüne Insel
DERTOUR – Erzdiözese Freiburg

Pilgerreise mit Diakon Peter Höfner und Gemeindereferentin Carin Tessen 19. – 26.04.2027. Infos und Anmeldung unter:

www.pilger-buero.de/produkt/irland-entdecken





Weihnachtskrippenspiel 2026

Wir spielen und singen die Weihnachtsgeschichte. Sei dabei als Hirte, Engel, Maria, Josef oder Wirt.

Der **Kinderchor Herz Jesu Ettlingen** sucht dich zum Mitsingen und Mitspielen! Leitung: Frau Bieringer/Frau Tessen

Probe: jeden Dienstag ab 17.11.25, 16:00-16:45 Uhr im Gemeindezentrum Herz Jesu (Augustin-Kast-Str. 8) am 24.11., 1.12., 8.12., 15.12., 22.12.

Generalprobe Mittwoch 23.12.26 10:00-11:00 Uhr in Herz Jesu Ettlingen mit Kostümen. **Krippenspiel an Heiligabend 24.12.26 16:30 Uhr, Herz Jesu Ettlingen**

Noch Fragen? Kontakt: *kinderchor-herz-jesu+manager@googlegroups.com*